



O' Zapft is! Im ersten schwimmenden Brauhaus auf AIDAblu

Andreas Hegny ist weder Kapitän noch Club Direktor – aber dennoch einer der gefragtesten Männer an Bord der frisch getauften AIDAblu. Denn der 27-Jährige produziert Bier im ersten schwimmenden Brauhaus – und das nach deutschem Reinheitsgebot. Vom Odenwald direkt aufs Meer, hat er als weltweit erster Bierbrauer auf hoher See angeheuert. Im Gespräch erzählt Andreas Hegny von der Idee und den Herausforderungen des Bierbrauens an Bord eines Kreuzfahrtschiffs.

Wie kam es dazu, eine eigene Brauerei an Bord von AIDAblu zu errichten?

Die Idee von einer eigenen Brauerei an Bord stammt von unseren Gästen. Denn aktuelle Trends werden bei uns schnell aufgegriffen und umgesetzt, dem Zeitgeist und den Wünschen der Gäste folgend. Eine schwimmende Brauerei passt gut in unser erlebnisorientiertes Konzept einer Kreuzfahrt.

Welche Herausforderungen gab es bei der Errichtung einer Brauerei auf einem Schiff?

Brauen an Bord ist nicht viel anders als an Land. Die Hefe wächst und arbeitet auch unter Hochseebedingungen – das Geheimnis liegt allerdings in der Technik. In jahrelanger Tüftelarbeit mussten die Gärkessel unempfindlich gegen Schiffsschwankungen gemacht werden. Auch sonst ist das Bier im ersten schwimmenden Brauhaus ein ganz besonderer Gerstensaft: Er besteht neben Hopfen und Malz aus Meerwasser, das in der schiffseigenen Wasseraufbereitungsanlage entsalzt, gesäubert und wieder mit den nötigen Mineralien versehen wird. Denn weiches Wasser ist schließlich das Geheimnis des Bierbrauens.

Wie kann man sich das Brauhaus an Bord von AIDAblu vorstellen?

Das Brauhaus befindet sich auf Deck 10. Hier gibt es zwei riesige Kupferkessel, Holzbänke und einen Biergarten. Die Brauerei besitzt ein gläsernes Sudhaus in dem jeden Tag 500 Liter Würze hergestellt werden können. Für die anschließende Gär- und Lagerzeit haben wir dann 13.000 Liter Lagerkapazität.

Wie viele Biersorten werden an Bord von AIDAblu gebraut?

Gebraut werden drei Sorten: „Hövel's Original“ nach einem Rezept der Dortmunder Traditionsbrauerei und als Besonderheit gibt es ein eigenes „Aida“-Bier. Es heißt „Aida Zwickel“, naturtrüb und unfiltriert, das leicht nach Karamell schmeckt. Die hauseigenen Biersorten werden je nach Jahreszeit um saisonale Qualitäten wie dem Maibock oder Aktionsbieren wie dem Oktoberfestbier oder irischem Stout ergänzt.

Sind weitere Brauereien auf den Schiffen geplant?

Am 9. April 2011 wird AIDASol in Kiel getauft. Auch hier dürfen sich die Gäste auf ein Brauhaus freuen.

Rostock, 18. März 2010